



MÄNNERFORUM
wach miteinander unterwegs

fürposcht

männerforum | tösstalstr. 23 | 8400 winterthur

Tel. 052 397 70 07 | www.maennerforum.ch | info@maennerforum.ch

JUNI 2012



Wilf Gasser
Paar- und Sexualtherapeut

Männer als Herzensbrecher

Kürzlich erzählte mir ein Mann, dass er sich gelegentlich mit seinem 18 jährigen Sohn regelrechte Schlägereien liefert. „Er hasst mich, und wenn er mich so provoziert, kann ich nicht anders als zurück zu geben.“

Wie kommt es, dass ein Sohn seinen Vater hasst? Wie gebrochen muss das Herz dieses Sohnes sein! Statt geliebt, umsorgt und unterstützt fühlt er sich abgelehnt und klein gemacht. Aber wie sieht es wohl mit dem Herzen des Vaters aus? Weiss er sich geliebt, wertgeschätzt und angenommen?

Vertrauenspädagogik

Wir beschäftigen uns als Familie seit einiger Zeit mit Vertrauenspädagogik. Ich entdeckte dabei ganz neu ein biblisches Vaterbild, das auch mir als Vater von erwachsenen Kindern wieder die Augen öffnet. IHN in unserem Umgang mit Ehefrau und Kindern zu imitieren ist die grosse Einladung, die wir als Väter haben. Welche Freiheit erleben wir bei diesem himmlischen Vater, der sich zwar von Herzen eine Beziehung zu mir wünscht, mir aber trotzdem alle Freiheit lässt, meinen (manchmal eigensinnigen) Weg zu gehen. Oder gar ohne ihn durchs Leben zu gehen. Trotzdem verschliesst er sein

Herz mir gegenüber nie. Ich kann immer wieder neu kommen, er wartet auf mich!

Heinz Etter, der Autor des Buches „Erziehen im Vertrauen“, hat mir in einem Seminar einige Augenöffner geliefert. Zum Beispiel erzählte er davon, wie er in seinem Job den verhaltensauffälligen Jugendlichen erklärte, dass sie immer davon ausgehen können, dass er ihnen glaubt. „Nicht ich bin dafür verantwortlich, dass ihr mir die Wahrheit sagt, sondern ihr selber. Ich muss euch nicht kontrollieren, sondern ihr tragt die Verantwortung, ob ihr mir die Wahrheit sagt oder nicht.“ Welche Würde gibt dies einem jungen Menschen! Auf den Einwand einer Mutter, dass man Kindern auch mit Konsequenz erziehen müsse, erklärte Heinz schlicht: „Denk einfach immer daran, wo du heute wärst, wenn Gott dir gegenüber immer konsequent wäre.“

Himmlische Vaterbeziehung

Lieber Mann, es geht immer um das

das Herz von euch nahe stehenden Menschen wieder neu zu gewinnen.

4. Woche: Epheser 3,14-21: Welche Glaubensrealitäten verknüpft Paulus mit der Vaterschaft Gottes? Was bedeutet das für uns als menschliche Väter?

Buchtipps

Heinz Etter: *Erziehen im Vertrauen* (Asaph Verlag)
John und Stacy Eldredge: *Das wilde Herz der Ehe* (Gerth Medien)

Herz. Gott sucht nicht in erster Linie dein christliches Wohlverhalten, sondern er möchte eine Beziehung zu dir, in welcher du dich geliebt und angenommen weisst. Wenn du nicht gerne mit Gott Zeit bringst und dich der Gedanke an seine Liebe, Zuwendung und Führung nicht immer wieder mit Dankbarkeit erfüllt, dann ist vielleicht etwas in deiner Gottesbeziehung nicht wirklich wiederhergestellt. Und es wird dir schwer fallen, Fürsorge, Liebe und Zuwendung in deinen engsten Beziehungen weiter zu geben. Die Tragödie pflanzt sich fort. Wenn deine himmlische Vaterbeziehung gebrochen ist und bleibt, wirst du automatisch selbst zum Herzensbrecher.

Der Prophet Maleachi schreibt vom grossen Geschenk, das der Messias der Menschheit macht: „Er wird das Herz der Väter wieder den Söhnen zuwenden und das Herz der Söhne ihren Vätern, damit ich nicht kommen und das Land dem Untergang weihen muss.“ (Mal 3,24)

Die Tragik zerbrochener Beziehungen kannst du in deinem Umfeld beobachten. Mach dich deshalb wieder neu mit andern Männern zusammen auf den Weg, deine eigene Gottesbeziehung zu pflegen und dein eigenes Herz heilen zu lassen. Damit schaffst du die beste Grundlage, um selber immer wieder das Herz deiner nächsten und liebsten Menschen zu gewinnen.

Born



Fragen für die Männergruppe (oder mit der Ehefrau)

- 1. Woche:** Lasst Maleachi 3,24 auf euch wirken. – Erzählt einander von heilenden Erfahrungen mit dem irdischen oder dem himmlischen Vater.
- 2. Woche:** Teilt miteinander den Schmerz kaputter Beziehungen zu Ehepartner oder Kindern und betet für einander. (Römer 12,12-15)
- 3. Woche:** Entwickelt zusammen einen Schlachtplan, wie ihr einander helfen und unterstützen wollt im Bemühen,

Gebetsanliegen

- Dass Männer erleben, dass Gott sie annimmt und ihr wahrer Vater ist.
- Dass wir Männer unsere eigenen Herzen heilen lassen und die Herzen der Menschen gewinnen können, die uns am nächsten stehen.
- **MÄNNERTAG, 17.11.12:** Dass Gott alle Vorbereitungen führt.

Veranstaltungstipp zum Thema

8.9.12: „Wie erziehen wir richtig?“
Konferenztag des Forums Ehe+Familie
www.each.ch/arbeitsgemeinschaft-ehe-familie.html – Download des Flyers

Termine & Infos

- Männertag 2012**
17.11.12 – Details folgen
www.maennerforum.ch
- Männerforum auf Facebook**
www.facebook.com/Maennerforum
- Vater-Tochter / -Sohn - Erlebnis-Wochenenden**, 8.-10.6.12/17.-19.8.12
www.family-ministries.ch
- Männerwoche: Wann ist Mann Mann?**
23.-28.9.12, Casa Immanuel, Castrisch
www.casa-immanuel.ch
– Kurse / Kursprogramm 2012